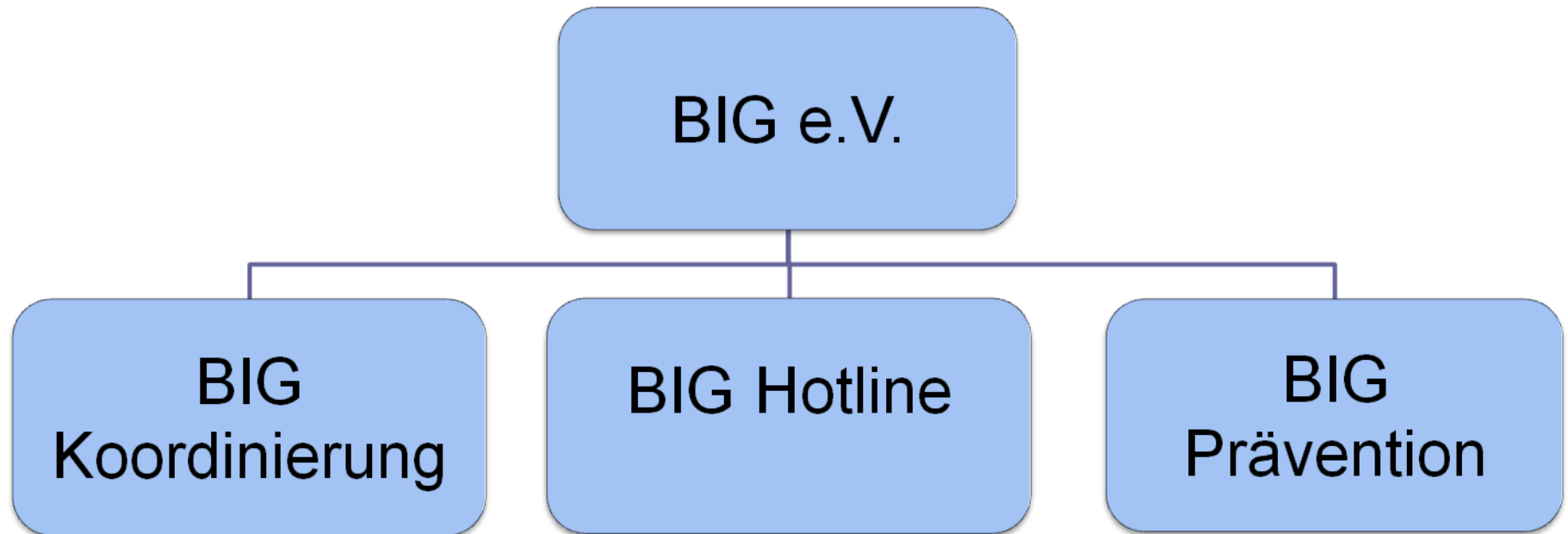


Herzlich Willkommen zum Workshop
„Erfahrungen der Präventionsarbeit zum
Thema häusliche Gewalt an Schulen –
für Kinder, deren Eltern und
Pädagog:innen“

Angela Pluschke

Anne Thiemann

Berliner Initiative gegen Gewalt an Frauen - BIG e.V.



Angebote im Überblick:

	Fortbildung	Studientage	Elternarbeit	Kinderworkshops
Titel:	„Darüber spricht man nicht? Sicherung des Kindeswohl bei häusl. Gewalt“	1. „Häusliche Gewalt und Kinderschutz“ 2. „Kinder und häusliche Gewalt“	1. Elternabende 2. Elterncafes 3. Infoveranstaltungen zu ECHT FAIR!	1. Workshops zur Prävention von h.G. 2. Beteiligung an Projekttagen
Zielgruppen:	einzelne Lehrer*innen, Erzieher*innen, Schul-Sozialarbeiter*innen von Grundschulen	- gesamtes Kollegium, Erzieher*innen, Schul-Sozialarbeiter*innen - Koop-partner*innen einer Grundschule	- interessierte Eltern - Eltern der am Kinderworkshop teilnehmenden Kinder	Schüler*innen der 4. - 6. Klassen
Dauer:	16 Zeitstunden	3 bzw. 6 Zeitstunden	1-2 Zeitstunden	4 x 4 Unterrichtsstunden
Ergänzende Angebote:	Coaching ECHT FAIR!	Coaching zum Thema Kinderschutz für Grundschulen Die Interaktive Ausstellung für Kinder und Jugendliche zur Gewaltprävention		

Bei häuslicher Gewalt · Hilfe für Frauen und ihre Kinder

BIG PRÄVENTION

Auf der Straße hat sie Angst um ihre Kinder.
Zuhause haben ihre Kinder Angst um sie.

Die BIG Hotline wird finanziert durch die Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales und Frauen. Die Plakate werden ermöglicht durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

Hilfe
bei häuslicher
Gewalt gegen
Frauen.

Rufen Sie an, egal ob Sie selbst
betroffen sind oder helfen wollen.

▶ Täglich von 9-24 Uhr

Wir beraten kostenlos, anonym
und bei Bedarf mit Dolmetscherin.

Wir vermitteln Schutzunterkünfte
und weitere Unterstützung.

BiG Hotline: 611 03 00

Intergenerationeller Gewaltkreislauf

Das Miterleben von häuslicher Gewalt in der Kindheit führt zu einer Verdreifachung der Wahrscheinlichkeit, selbst in späteren Partnerschaften häusliche Gewalt zu erleben bzw. zu erdulden.



(Saarländisches Ministerium für Justiz, Arbeit, Gesundheit und Soziales, 2009)

Risikopfade für Kinder, die häusliche Gewalt miterleben

- Rückstände in der kognitiven Entwicklung können den Schulerfolg erheblich beeinträchtigen
- Weniger Fähigkeiten zur konstruktiven Konfliktbewältigung in eigenen Beziehungen und Freundschaften

(Kindler, 2006)

„Teen Dating Violence“

- kontrollierendes
- emotional grenzüberschreitendes
- körperlich gewalttätiges Verhalten
- sexualisierte Gewalt

bei ‚Dates‘ oder in den (ersten) Liebesbeziehungen

Studien in Deutschland:

- Brzank/Blättner/Liebe (2013)
- Maschke/Stecker (2018)
- Hofherr/Kindler (2018)

Warum sprechen Kinder und Jugendliche nicht über häusliche Gewalt?

- *„Weil man die Eltern nicht gerne schlecht macht vor anderen Leuten.“* (Mädchen, 16 Jahre)
- *„Weil man dann Angst hat, dass man von den Eltern weggenommen wird oder was dann mit den Eltern passiert.“* (Mädchen, 15 Jahre)
- *„Weil sie dann die Eltern fragen, ob das stimmt. Dann wissen die Eltern, dass das Kind erzählt hat. Vielleicht wollen die Eltern nicht, dass das andere wissen.“* (Junge, 12 Jahre)

(Seith, 2006, N=1302)

Disclosure wird gefördert durch...

- Gelegenheit zum vertrauten Gespräch
- Klare unterstützende Haltung
- Benennung der erlittenen Gewalt als Unrecht
- Orientierung über weitere Schritte (Beteiligung!)
- Thematische Anstöße

www.gewalt-ist-nie-ok.de

- Internetseite für Kinder und Jugendliche
- Interaktives Informationsangebot
- Mit Informationen für Lehrkräfte und Eltern

GEWALT IST NIE OK!
Häusliche Gewalt: Informationen und Hilfe für Kinder und Jugendliche

Gewalt ist nie ok!
HÄUSLICHE GEWALT: INFORMATIONEN UND HILFE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE



Häusliche Gewalt ist Gewalt zwischen Menschen, die in einer partnerschaftlichen Beziehung leben. Hier erfährst du alles zu diesem Thema.

Schau dir an, **wie andere Kinder häusliche Gewalt** erleben. Informiere dich, **wo es Hilfe** gibt, wenn du das auch brauchst.

Oder willst du wissen, **wie du anderen dabei helfen kannst**? Du kannst auch lernen, **wie man gut mit Gefühlen** wie Wut umgehen kann, ohne dass man gewalttätig wird.

Deine Gewalt ist nie ok!

Hier bekommst du Hilfe!



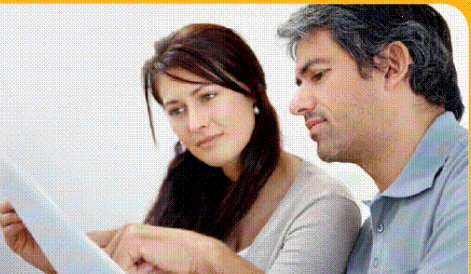
Der Berliner Mütterhaus Kinderschutzbüro ist 365 Tage im Jahr rund um die Uhr Hilfe an.
Kinderschutzbüro: 030 - 41 90 43
Jugendnotdienst: 030 - 41 90 43
Mütterhausnotdienst: 030 - 41 90 43
www.berliner-muetterhaus-kinderschutzbüro.de



Das Kinder- und Jugendtelefon: **116 111**
Telefonische Erreichung, **montags bis samstags von 14 Uhr bis 20 Uhr**. Ansonsten und kostenlos in ganz Deutschland.

Häusliche Gewalt: Informationen und Hilfe für Kinder und Jugendliche

Elternbriefe zum Thema häusliche Gewalt



Elternbrief
Zum Thema häusliche Gewalt

BIG PRÄVENTION
Bei häuslicher Gewalt · Hilfe für Frauen und ihre Kinder



KINDER LEIDEN MIT

Rat und Hilfe bei häuslicher Gewalt

Ein bewegter Schilling, doch einen, Jane Aicht die Mutter über heutzutage Frauen Sophie weihen. *„Achtung schwer der Mann: „Du bist doch gar nicht fertig, die können so denken, und dass auch noch arbeiten wollen.“ Ein dies zugehörig. Wenn spräche schnell an der Küchenzeile vorbei und landet in Sophie's Kinderzimmer. Sie hat es als wichtiger Aufgabe, so eines Kind die Nacht.*

Die achtjährige Lisa wurde auf die Straße geschleift, weil sie die Wohnung ihrer geschiedenen Freundin, häusliche Gewalt, diese Welt heute so gar nicht. Auch Sophie weiß nicht, dass es einen Grund für die gibt, was sie und ihr kleiner Bruder Max zu Hause erleben. Sie weiß nur: Ein Mann (nicht immer wieder hat, kann er nicht so die Mutter im, manchmal schlägt er sie auch. Die Strafe für ihn, die beiden Kinder werden von niemand nicht unterstützen. Weil es keine richtigen Eltern geschick oder macht. Eine Tagelang ist ihr Leben genau, das zu Hause ohne nicht können. Die haben Angst, ihre Papa schlägt und Mama weint.

In einem Elternbrief geht es um Gewalt in Partnerschaften. Der Fachbericht dafür heißt häusliche Gewalt. Welche Gewalt, die ist nicht „nur“ physisch. Auch Zwangsverheiratung, Übergrößen und Ernährungsstörungen gehören dazu. Manchmal, dann bewirkt sie auch viel. Manchmal hilft – auch Kinder, die unterstützen, das Eltern unterstützen geschickt empfinden. Die werden in keine anderen Partnerschaften. In einem Kind mit Angst und Gewalt gibt es keinen Schutz und keine Sicherheit. Und das brauchen Kinder für ihre gesunde Entwicklung.

Wir möchten sagen, dass es Wege aus der Gewalt gibt. Sie zu gehen und sich dabei behilfen zu lassen, ist nicht so – in eigenen Interessen und in Interessen der Kinder.

Wie können beidseitige Eltern aus einer Grenzüberwindung aussteigen? Wie können Kinder geschützt werden? Wie können andere Eltern, die BeihilferInnen, BeihilferInnen und TäterInnen sein und helfen können werden, wenn sie bemerken, dass sie Kind zu Hause in einem Eltern Brief Gewalt erleben?

Der GEVALI begegnen

Wie Mütter und Väter helfen ihren Kindern gute Eltern sein. Ohne Zerstörung oder, die Eltern sind beschützend. Man, in allen Partnerschaften gibt es auch Übergrößen. In vielen Familien wird es noch mal laut. Das ist nicht, so lange es für bleibt. Es ist sogar möglich, das Kinder werden Hilfe und Papa werden auch unterstützen und versorgen sich werden. Doch in manchen Familien wird es nicht so sein. Gewalt, die kommt in allen anderen Schritten vor, unabhängig von Einkommen der Eltern, ihrem Beruf oder ihrer Religion. In der allermeisten Fällen sind es die Frauen, die von Mann geschlagen werden. Und immer wieder auch die Kinder.

Es kommt, es ist Gewalt, wenn sich in, haben viele Kinder und die ganze Familie physisch mit großer Probleme nicht, ja, nach der Geburt eines Kindes, bei Krankheit oder Partnerschaften, auch Arbeitlosigkeit, oder Depressionen können Auslöser (aber keine Entschuldigung!) für Gewalt sein. Im Versuch, Probleme persönlich zu lösen, ist kein Schicksal verurteilt.

Wir überleben in und nicht mehr weiter will, kann eine kein Kitz geben und Unterstützung verdienen. Bei der bei Zuhören mit Schwäche, sondern mit Stärke und Prävention.

Prävention von häuslicher Gewalt an Berliner Grundschulen





Inhalte der Präventionsarbeit mit Kindern

- Gefühle
- Streit und Konflikte
- (Häusliche) Gewalt / Hilfe holen
- Kinderrechte

ECHT FAIR! – Die interaktive Ausstellung für Kinder und Jugendliche zur Gewaltprävention



© BIG Prävention

Film: „Kennt Ihr das auch?“



Hilfeeinrichtungen

- Jugendamt
- Erziehungs- und Familienberatungsstellen
- Hotline Kinderschutz, Tel: (030) 61 00 66
- Kindernotdienst, Tel: (030) 61 00 61
- Schulpsychologischer Dienst
- BIG-Hotline, Tel: (030) 611 03 00
- Frauenberatungsstellen
- Frauenhäuser/Frauenzufluchtwohnungen
- Beratung für Männer gegen Gewalt



Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit !



BIG e.V



@BIG_berlin